

Gewalt

Stuttg. 2. 24.11.20

## Frauenhäuser fordern Schutz

Die Dachverbände der Frauenhäuser in Deutschland haben einen besseren Schutz für Frauen vor Gewalt gefordert. Um sogenannte Femizide, also Tötungen durch die männlichen Partner oder Ex-Partner zu verhindern, sei unter anderem eine „verlässliche, bundeseinheitliche und angemessene Finanzierung“ von Frauenhäusern nötig. „Es ist Aufgabe des Staates, Gewalt gegen Frauen zu verhindern“, sagte die Geschäftsführerin des Vereins Frauenhauskoordinierung, Heike Herold, in Berlin. Sie verwies auf die Kriminalstatistik. 2019 seien 114 903 Frauen Opfer von Partnerschaftsgewalt geworden. epd

Kurz berichtet